

Am Institut für Biologische Chemie der Fakultät für Chemie ist die Stelle einer biologisch/pharmazeutisch/chemisch-technischen Assistenz zu besetzen. Die Stelle ist vorerst auf 1 Jahr befristet, die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ist - im beiderseitigen Einvernehmen - im Anschluss gewünscht und möglich.

Unsere Forschungsgruppe der neu eingerichteten Professur Microbial Biochemistry an der Fakultät für Chemie und dem Department für Mikrobiologie und Ökosystemforschung sucht eine biologisch/pharmazeutisch/chemisch-technische Assistenz. Arbeiten Sie in einem kreativen Arbeitsumfeld und werden Sie Teil unseres dynamischen, interdisziplinären Teams in der Erforschung der Chemie mikrobieller Interaktionen im Menschen und der Entwicklung neuer chemischer Werkzeuge sowie zielgerichteter Antibiotika gegen bakterielle Infektionskrankheiten.

Weitere Information: die Professur für Microbial Biochemistry (Böttcher Lab) bildet eine Brücke zwischen der Fakultät für Chemie und dem Department für Mikrobiologie und Ökosystemforschung (DOME). Die Forschungsgruppe befindet sich aktuell in Konstanz und wird baldig nach Wien umziehen. <https://www.chemie.uni-konstanz.de/boettcher/>

Dauer der Befristung: 1 Jahr/e

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden/Woche.

[Einstufung gemäß Kollektivvertrag:](#) §54 VwGr. IIIb

Darüber hinaus können anrechenbare Berufserfahrungen die Einstufung und damit das Entgelt bestimmen.

Ihre Aufgaben:

Wir suchen eine begeisterungsfähige und hoch motivierte biologisch/pharmazeutisch/chemisch-technische Assistenz (m/w/d) als Teammitglied als Teammitglied der Microbial Biochemistry Forschungsgruppe am Institut für Biologische Chemie.

In unserer Forschungsgruppe entwickeln wir chemische Strategien für die maßgeschneiderte Steuerung von bakteriellem Verhalten mit dem Ziel Wachstum und krankheitserregende Eigenschaften bestimmter Mikroorganismen sowie deren Wechselwirkungen im menschlichen Mikrobiom kontrollieren zu können. Auch erforschen wir die chemische Wechselwirkungen zwischen kommensalen und pathogenen Bakterien sowie die Chemie der Mikroben-Mensch Interaktionen und versuchen das Potential der hierbei auftretenden Naturstoffe mittels Synthesechemie auszuschöpfen. Wir fokussieren uns hierbei hauptsächlich auf neue anti-infektive Stoffe, welche beispielsweise die Produktion von Toxinen krankheitserregender Bakterien unterbinden oder als hoch-selektive Antibiotika nur das Wachstum ausgewählter Bakterienarten hemmen. Unsere Vision ist es, maßgeschneiderte chemische Werkzeuge für Präzisionseingriffe im menschlichen Mikrobiom zu entwickeln und damit die Grundlagen für chemisches Mikrobiom Engineering für die Zukunft zu schaffen.

Die vielfältigen Aufgaben umfassen unter anderem folgende Tätigkeiten, die selbständig oder in Absprache mit den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen durchgeführt werden:

-Unterstützung von Forschungsprojekten

- Kultivierung von Bakterien, Isolierung von DNA, Durchführen von -Klonierungen und Transformationen, Extraktion von Metaboliten
- Koordination von S1 sowie S2 Laboren
- Agarose- und Polyacrylamid-Gelelektrophorese, Herstellung und Aufreinigung rekombinanter Proteine
- Selbstständige Herstellung und Analyse von Substanzproben, einschließlich Probenvorbereitung, Aufnahme und Interpretation von Messergebnissen sowie Methodenentwicklung
- Unterweisung, Einschulung und Betreuung neuer Mitarbeiter*innen und Studierender in der Benutzung der Geräte
- Handhabung von automatisierten Chromatographiesystemen, PCR Geräten, Mikrotiterplattenphotometer und Autoklaven
- Verwaltung und Pflege mikrobieller Stammsammlungen
- Eigenverantwortlicher Einkauf und Verwaltung von Verbrauchsmaterialien, Chemikalien und biologischen Reagenzien
- Unterstützung im Forschungsbetrieb
- Unterstützung im Lehr- und Studienbetrieb

Ihr Profil:

Abgeschlossene biologisch/pharmazeutisch/chemisch-technische Ausbildung mit Matura oder vergleichbares.

Wünschenswert mit Berufserfahrung (bevorzugt im Bereich Mikrobiologie, Biochemie, und Handhabung pathogener Bakterien), Kenntnisse der Universitätsstruktur sind von Vorteil. Ausgezeichnete Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie gewissenhafte und strukturierte Arbeitsweise, Sorgfalt und Genauigkeit; selbstständiges Arbeiten; sehr gutes Organisationstalent, Einsatzbereitschaft, Offenheit und Lernbereitschaft für Neues, Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Mikroorganismen (bevorzugt mit Humanpathogenen), Kompetenzen in Genetik/Proteomik/Metabolomik sind wünschenswert

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit folgenden Dokumenten:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf (inkl. Referenzen)
- Zertifikate

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben unter der Kennzahl 11868, welche Sie bis zum 13.04.2021 bevorzugt über unser Job Center (<http://jobcenter.univie.ac.at/>) an uns übermitteln.

Für nähere Auskünfte über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Böttcher, Thomas .

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität (<http://diversity.univie.ac.at/>). Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim wissenschaftlichen Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

DLE Personalwesen und Frauenförderung der Universität Wien

Kennzahl der Ausschreibung: 11868

E-Mail: jobcenter@univie.ac.at